



# Brandbekämpfung und Technische Hilfeleistung auf Bundeswasserstraßen

Nautischer Informationsfunk – NIF und  
Melde- und Informationssystem Binnenschifffahrt – MIB  
Revierzentrale Oberwesel



# **Zuständigkeit für die Gefahrenabwehr - Grundgesetz**

## **Art 89 Grundgesetz besagt:**

- (1) Der Bund ist Eigentümer der bisherigen Reichswasserstraßen.
- (2) **Der Bund verwaltet die Bundeswasserstraßen durch eigene Behörden. Er nimmt die über den Bereich eines Landes hinausgehenden staatlichen Aufgaben der Binnenschifffahrt und die Aufgaben der Seeschifffahrt wahr, die ihm durch Gesetz übertragen werden. ....**

**Eigene Behörden: Wasser- und Schifffahrtsverwaltung**  
(Wasser- und Schifffahrtsdirektionen  
und –ämter)

**Gesetz: Binnenschifffahrtsgesetz**



# **Zuständigkeit für die Gefahrenabwehr - Binnenschifffahrtsgesetz**

## **§ 1 Binnenschifffahrtsgesetz besagt:**

### **§ 1 Aufgaben des Bundes, Zuständigkeiten**

- (1) Dem Bund obliegen** auf dem Gebiet der Binnenschifffahrt
- 2. die Abwehr von Gefahren für die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs sowie die Verhütung von der Schifffahrt ausgehender Gefahren (Schiffahrtspolizei) und schädlicher Umwelteinwirkungen** im Sinne des Bundes-Immissionsschutzgesetzes auf den Bundeswasserstraßen;.....,
  - 5. die Abwehr von Gefahren für Leben und Gesundheit** sowie die **Sicherung einer angemessenen Unterbringung der auf den Bundeswasserstraßen an Bord befindlichen Personen,**



# **Zuständigkeit für die Gefahrenabwehr - Binnenschiffahrtsaufgabengesetz**

## **Der Absatz 2 besagt weiter:**

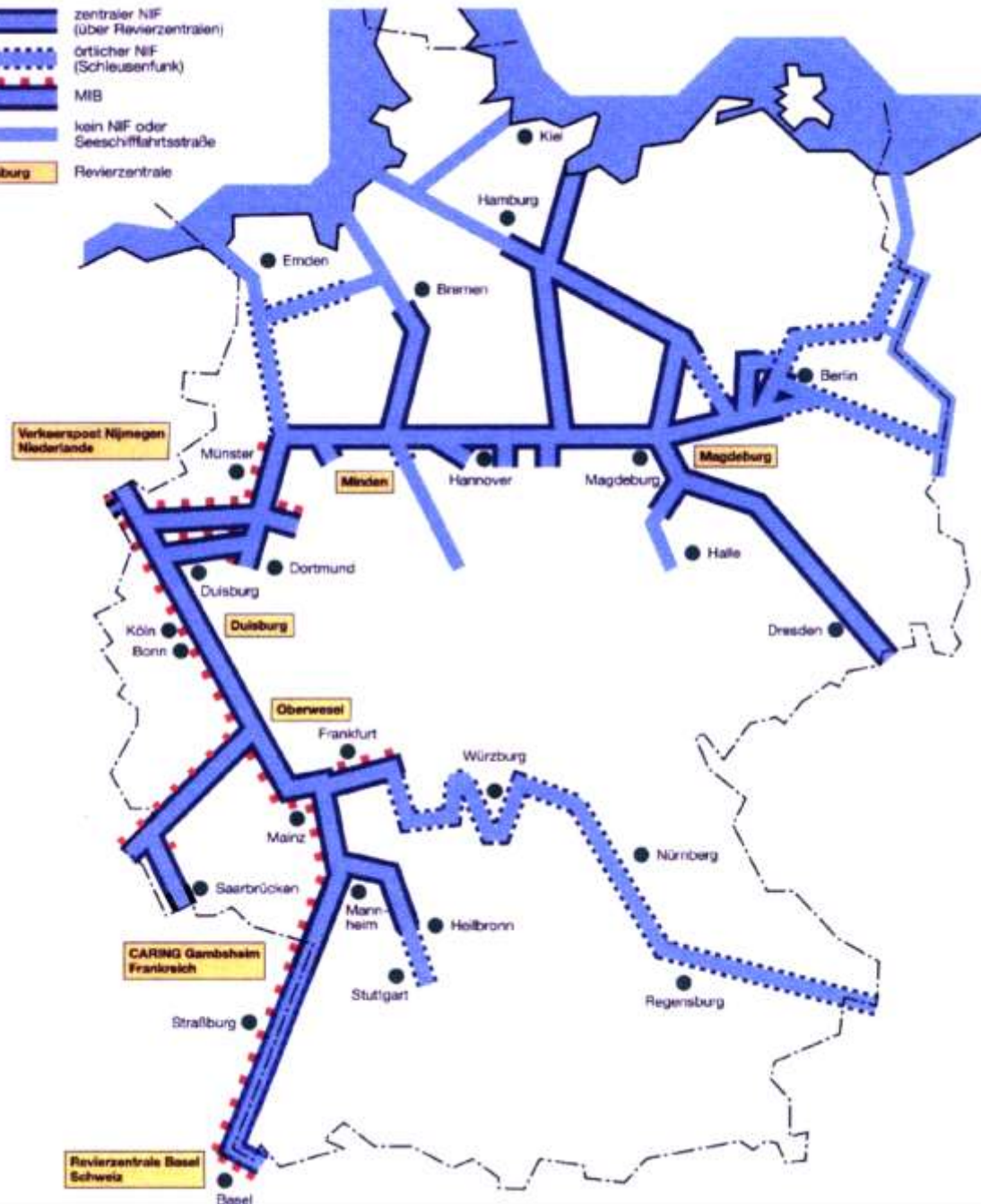
**(2) Zuständig für die Verwaltungsaufgaben sind die Behörden der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes. Sie können im Rahmen des Absatzes 1 Nr. 2 und 5 nach pflichtgemäßem Ermessen die notwendigen Maßnahmen zur Abwehr von Gefahren und schädlichen Umwelteinwirkungen sowie zur Beseitigung von Störungen auf den Bundeswasserstraßen treffen.**

....



# Zuständigkeit für die Gefahrenabwehr - Brand- und Katastrophenschutzgesetze

Die **Gefahrenabwehr** ist nach dem **Grundgesetz** Aufgabe der Länder, die diese Aufgabe durch ihre **Brand- und Katastrophenschutzgesetze** (in Hessen: **HBKG**) den Städten und Gemeinden mit ihren Feuerwehren bzw. den zuständigen Katastrophenschutzbehörden zugewiesen haben.



Übersicht der  
Bundeswasserstraßen  
der Binnenschifffahrt  
mit

**Nautischem  
Informationsfunk (NIF)**

und

**Melde- und  
Informationssystem  
Binnenschifffahrt (MIB)**





# Was ist Nautischer Informationsfunk?

Der Funkverkehrskreis des Binnenschiffahrtsfunks (UBI, Rheinfunk), der

- zur Übermittlung von Nachrichten zum Schutz von Personen oder
- zur Fahrt oder Sicherheit von Schiffen

dient.

Er findet wechselseitig zwischen Schiff und ortsfester Funkstelle auf besonders für bestimmte Streckenabschnitte einer Bundeswasserstraße zugeordnete Funkkanäle statt.

# Nautische Informationen

sind

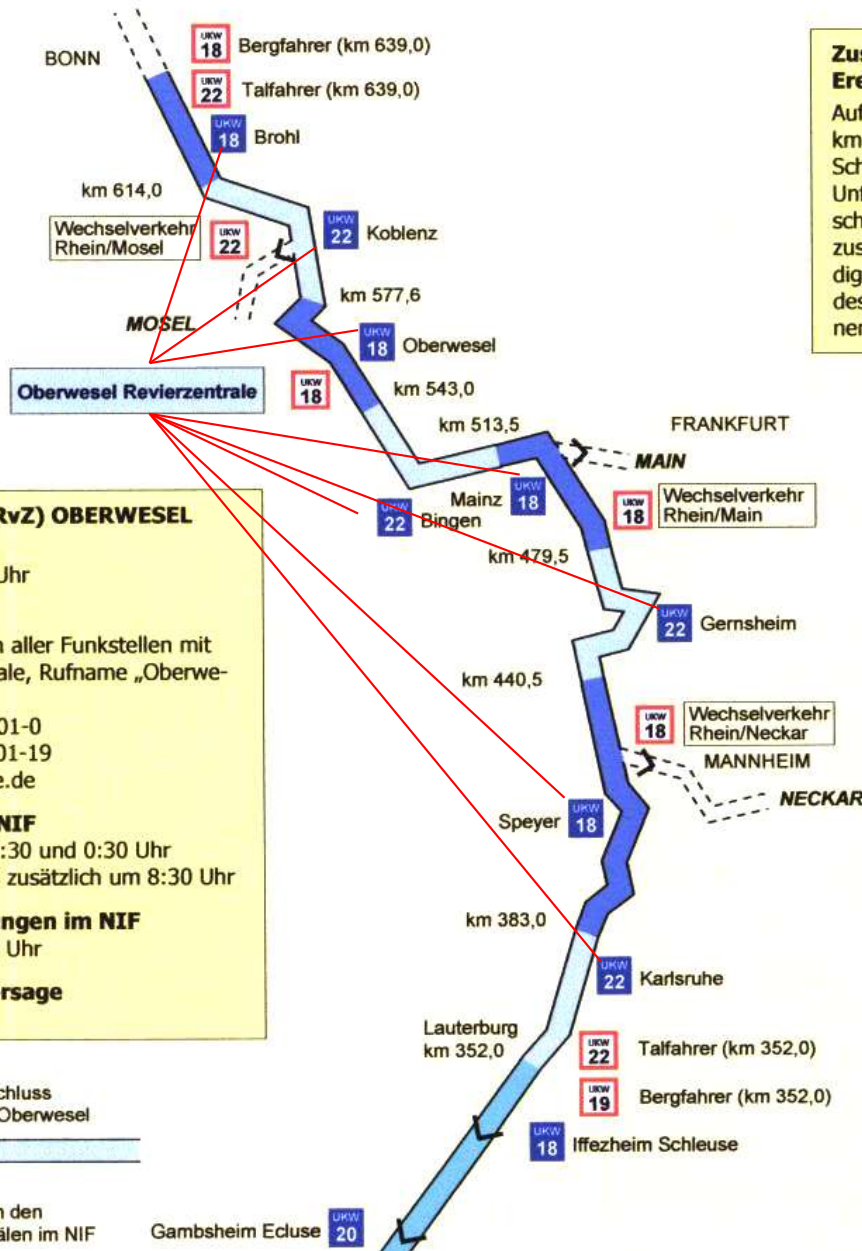
- **Sicherheitsmeldungen zum Zustand der Wasserstraße, behördliche Bekanntmachen,** z.B. über Baustellen und geänderte Verkehrsregelungen, Warnnachrichten, Wasserstandsmeldungen, Wetterwarnungen,
- **Gespräche zum Schleusenbetrieb,**
- **Notgespräche und Dringlichkeitsmeldungen,** z.B. zur Einleitung von Hilfsmaßnahmen und Anforderung von Feuerwehr, Rettungsdienst etc..





### Zuständigkeit bei besonderen Ereignissen

Auf der gesamten Strecke zwischen km 149,22 und 640,00 müssen die Schifffahrtstreibenden, die einen Unfall, eine Havarie oder eine Verschmutzung feststellen, die jeweils zuständige Revierzentrale verständigen unter Angabe ihres Namens, des Rhein-km sowie des betroffenen nationalen Ortes (CH – F – D).



### REVIERZENTRALE (RvZ) OBERWESEL

**Betriebszeit**  
täglich 0:00 bis 24:00 Uhr

#### Erreichbarkeit

NIF: aus den Bereichen aller Funkstellen mit Anschluss an die Zentrale, Rufname „Oberwesel Revierzentrale“  
 Telefon +49 67 44 93 01-0  
 Telefax +49 67 44 93 01-19  
 rvz.oberwesel@t-online.de

#### Lagemeldungen im NIF

täglich 6:30, 12:30, 18:30 und 0:30 Uhr  
 sonntags und feiertags zusätzlich um 8:30 Uhr

#### Wasserstandsmeldungen im NIF

täglich 7:30 und 14:30 Uhr

#### Niedrigwasservorhersage

wie Seite 19

# Funkkanäle des NIF im Bereich der Revierzentrale Oberwesel



# Was ist eine Revierzentrale?

Sie ist eine Art „Verkehrszentrale für die Schifffahrt auf den Bundeswasserstrassen“ und übernimmt Melde- und Überwachungsaufgaben.

Der Funkmast als **ortsfeste Funkstelle** des **NIF** eines Streckenabschnittes ist über eine Standleitung direkt mit der zuständigen **Revierzentrale** als **Sprechstelle** verbunden. Dort befindet sich ein Handapparat mit Kontrollleuchte, die aufleuchtet, wenn Funkverkehr im **NIF** des betreffenden Streckenabschnittes stattfindet.

Die für den hessischen Rhein zuständige **Revierzentrale** befindet sich in Oberwesel, Rheinland-Pfalz (in der Nähe der Loreley) und gehört zum Wasser- und Schifffahrtsamt Bingen.

# Revierzentrale Oberwesel (1)





# Revierzentrale Oberwesel (2)





# Revierzentralen

Sie können die Feuerwehren bei Einsätzen auf dem Rhein sinnvoll unterstützen, insbesondere wenn UBI-Funk (Rhein-funk) vor Ort nicht vorhanden ist, in dem sie durch den **Nautischen Informationsfunk (NIF)** in die von ihnen zu betreuende Streckenabschnitte

- **Sicherheitsmeldungen** ausstrahlen,
- **Notgespräche** mit der Schifffahrt führen und/oder,
- **Warnmeldungen** und **Anordnungen** aussenden.

➡ **Bei Such- und Tauchereinsätzen sehr hilfreich!**



# Melde- und Informationssystem Binnenschifffahrt (MIB)

für Gefahrguttransporte  
Schiffsverbände  
Seeschiffe  
Sondertransporte

...ist aufgrund von Schiffshavarien in der Vergangenheit für die stark befahrenen Wasserstrassen als computer-gestütztes Netzwerk eingerichtet worden.

Es wird von den **Revierzentralen** betrieben für

- den **Rhein von Basel bis Rotterdam**,
- die **westdeutschen Kanälen** (Ruhrgebiet) und
- den **Main bis Hanau**.





# Zweck des MIB

Erfassung und Vorhaltung von Transportdaten zur Weitergabe bei Havarien an die Rettungsdienste und die für die Gefahrenabwehr zuständigen Stellen.

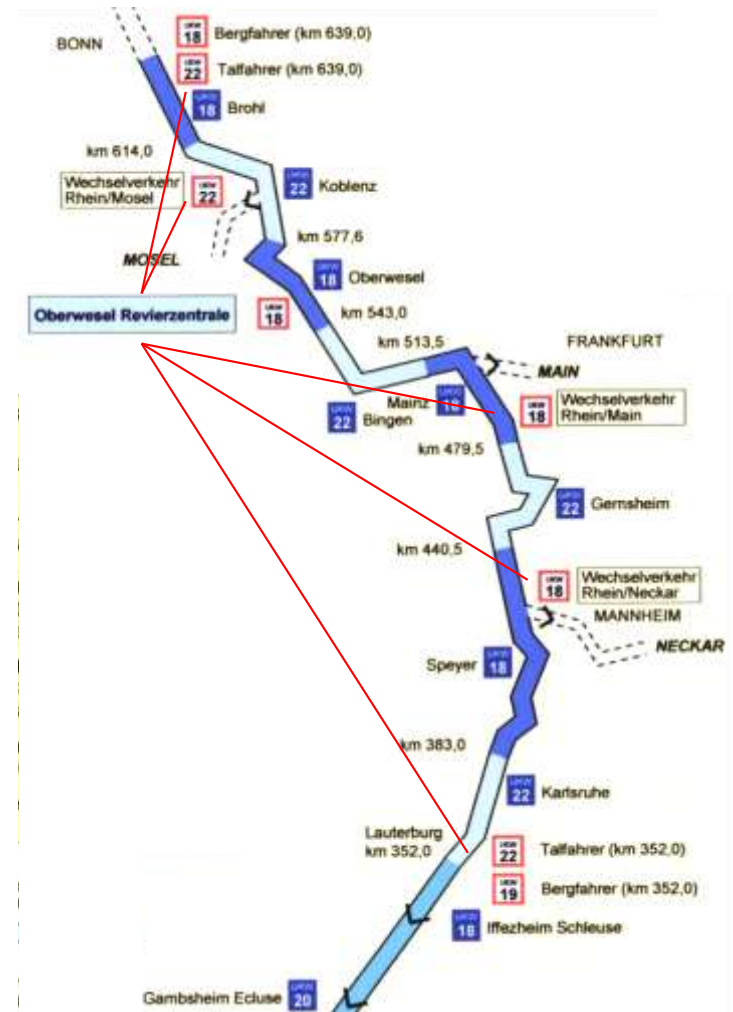
Darunter fallen auch **Angaben zum Ladegut**, insbesondere über Gefahrgüter und ihre Mengen.

➔ **Das ist wichtig**, da **Tankschiffe ohne Kennzeichnung mit UN-Nummern** fahren!

Bei **Containerschiffen** erfolgen die Angaben bezogen auf den **einzelnen Container**. **Container** besitzen an den Türen die **Identifikations-Nummern**!

# Wann besteht Meldepflicht?

Bei Beginn und Beendigung der Fahrt und bei Vorbeifahrt an einem Meldepunkt, der mit nachfolgender Tafeln unter Angabe des Funkkanals gekennzeichnet ist:





# Welche Daten vom MIB kann die Feuerwehr per E-Mail oder Fax erhalten? - vom Tankschiff:

## Notfallbericht

Verbandsname: [REDACTED]

Schiffsnummer: [REDACTED]

Starthafen: LUDWIGSHAFEN

Zielhafen: WESSELING

Kegel: 1

Verbandsgattung: Tankmotorschiff

Personenzahl: 4

Verbandslänge: 110 m

Verbandsbreite: 11,45 m

Havarie( ) Festfahrung( ) Personenrettung( ) Brand( ) Verlust von Ladung( ) Unbekanntes Ereignis( )  
 Bemerkung:

Gesamtzahl Container: 0 davon mit Gefahrgut: 0

Containeranzahl: 20-29' Leer: 0 Voll: 0 30-39' Leer: 0 Voll: 0 40' oder mehr Leer: 0 Voll: 0

Schiffsname: [REDACTED]

Schiffsnummer: [REDACTED]

Schiffsgattung: Tankmotorschiff

Schiffslänge: 110 m

Schiffsbreite: 11,45 m

Containernummer	UN-Nr.	ADNR	Verp. Gr.	Stoffname	Gewicht [t]	Beladehafen	Stauplanposition
	1203	3 F1	II	BENZIN ODER OTTOKRAFTSTOFF	1500,000	LUDWIGSHAFEN	000/00/00



## - vom Container-Schiff:

### Notfallbericht

Verbandsname: [REDACTED]

Schiffsnummer: [REDACTED]

Starthafen: KOBLENZ AD RIJN

Zielhafen: ROTTERDAM EUROPAH

Kegel: 1

Verbandsgattung: Gütermotorschiff

Personenzahl: 5

Verbandslänge: 135 m

Verbandsbreite: 11,45 m

Havarie( ) Festfahrgung( ) Personenrettung( ) Brand( ) Verlust von Ladung( ) Unbekanntes Ereignis( )  
Bemerkung:

**Gesamtzahl Container: 83      davon mit Gefahrgut: 20**

Containeranzahl: 20-29'    Leer: 7    Voll: 29      30-39'    Leer: 0    Voll: 0      40' oder mehr    Leer: 3    Voll: 44

Schiffsname: [REDACTED]

Schiffsnummer: [REDACTED]

Schiffsgattung: Gütermotorschiff

Schiffslänge: 135 m

Schiffsbreite: 11,45 m

Containernummer	UN-Nr.	ADNR	Verp. Gr.	Stoffname	Gewicht [t]	Beladehafen	Stauplan-position
CMAU1308505	3082	9 M6	III	MILIEUGEVAARLIJKE VLOEISTOF, N.E.G.	9,058	ROTTERDAM	004/03/02 (NLRTM)
NYKU6123315	1993	3 F1	II	BRANDBARE VLOEISTOF, N.E.G. (DAMPDRUK BIJ 50 C HOGER DAN 110 KPA, DOC	0,068	ROTTERDAM	015/02/02 (NLRTM)



# Unterstützung der Revierzentrale durch das MIB

## Übermittlung von Informationen zur Ladung mit gefährlichen Gütern.

Dazu muss jedoch zuvor der Name des Schiffes bekannt sein!

Die Anforderung der Unterstützung bei der Revierzentrale kann über einen vorher gemeinsam abgesprochenen **standardisierten Vordruck** durch die Leitstelle erfolgen:



An die

**Revierzentrale Oberwesel  
der Wasser- und Schifffahrtsdirektion Südwest**

**Tel.: 0 67 44 / 93 01 0 / Fax: 0 67 44 / 93 01 19** / [rvz-oberwesel@wsv.bund.de](mailto:rvz-oberwesel@wsv.bund.de)

Sehr geehrte Damen und Herren,

bei / zwischen ☐ Rhein- Km \_\_\_\_\_ ☐ Main- Km \_\_\_\_\_

**ist die Feuerwehr im Einsatz mit**

- ☐ einem Hilfeleistungslöschboot
- ☐ einem Mehrzweckboot (Kleinfahrzeug)
- ☐ mehreren Mehrzweckbooten (Kleinfahrzeuge)
- ☐ Tauchern
- ☐ im Fahrwasser ☐ außerhalb des Fahrwasser - in Fließrichtung - ☐ rechts ☐ links

**Grund des Einsatzes ist:** \_\_\_\_\_

- ☐ Wir bitten über Nautischen Informationsfunk (Rheinfunk) um
  - ☐ eine Warnung der Schifffahrt
  - ☐ eine Aufforderung der Schifffahrt zur Langsam fahrt,
  - ☐ eine Sperrung des Fahrwassers,
  - ☐ eine Aufforderung der Schifffahrt zur erhöhten Aufmerksamkeit,
  - ☐ eine Durchsage eines Textes, der als Anlage beiliegt.
- ☐ Wir bitten um Informationen über die Beladung mit Gefahrgut
  - ☐ des Schiffes mit dem Namen \_\_\_\_\_,
  - ☐ den Container/n mit folgender/en Nummer/n: \_\_\_\_\_ - \_\_\_\_\_.

Wir bitten um eine Rückantwort unter der oben genannten Telefon- oder Faxnummer.

Mit freundlichen Grüßen

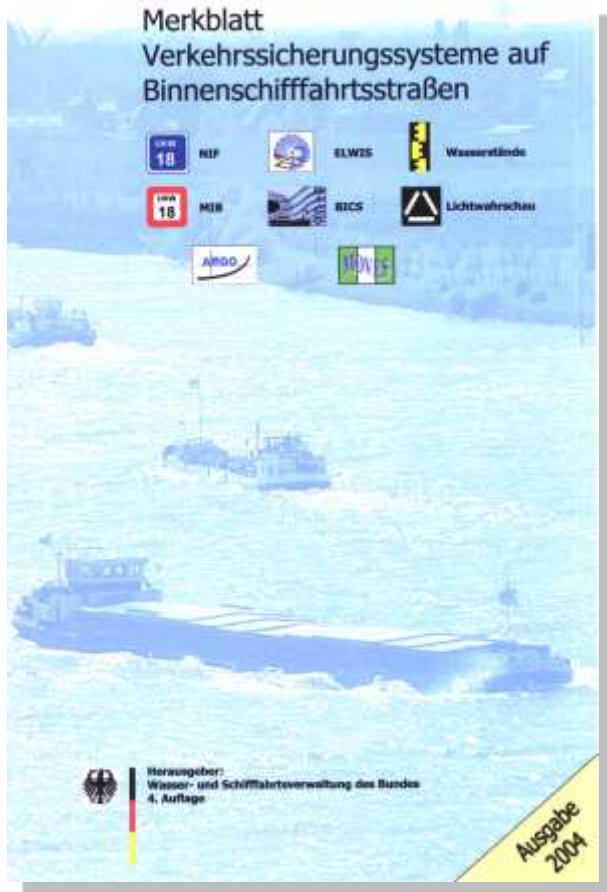
Groß- Gerau, \_\_\_\_\_ Name: \_\_\_\_\_

## Muster-Vordruck zur Anforderung von Unterstützung



# Quellennachweis

über [www.elwis.de](http://www.elwis.de) :





# Weitere Informationsquellen

## ✓ Elektronisches Wasserstraßen-Informationssystem (ELWIS)

Wasser- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes

[www.elwis.de](http://www.elwis.de)



**Vielen Dank  
für die  
Aufmerksamkeit**